

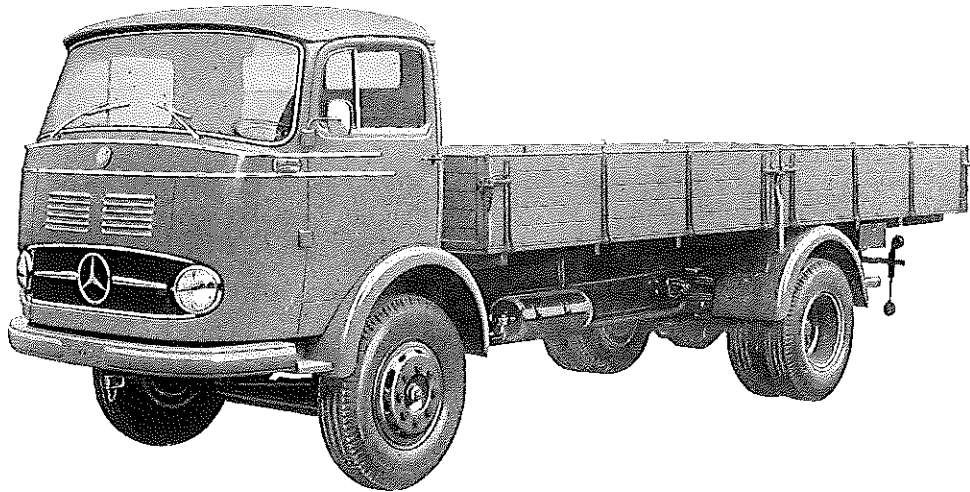
**DAIMLER-BENZ AG.**

Werk Gaggenau

**TYP LP 337**Gruppe **14**

Daimler-Benz

1200a

**Diesel-Motor · 6-Zylinder · 4-Takt · 172 PS bei 2200 U/min.**

Nutzlast: max. 7,26 t

**Motor**

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/ OM 326.IV
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt (Vorkammer)
Höchstes Drehmoment	58 mkg bei 1300 U/min
Größte Nutzleistung	172 PS bei 2200 U/min (190 gr. HP nach SAE)
Liter-Leistung	15,9 PS/l
Mittl. Arbeitsdruck	6,75 kg/cm <sup>2</sup> bei 1300 U/min
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	10,3 m/sek
Verdichtungsverhältnis	20,5
Kurbelverhältnis	4,14
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung mit Öltemperaturregler
Kühlung	Wasser/durch Steuer-Thermost at geregelt
Gewicht (trocken)	ca. 805 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block/mit Kurbelgehäuse ver- gossen
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen
Zylinder-Bohrung	128 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	10809 cm <sup>3</sup>
Zylinderkopf	6 Einzelköpfe/abnehmbar

**Motor-Zubehör**

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	100 l
Kraftstoff-Filter	Filterrohrfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	max. 12 l*/min. 9 l*
Ölfilter	Hauptstromfilter/Feinfilter
Luftreiniger	1 Ölbadluftfilter/Ansaugge- räuschdämpfer mit Frisch- luftansaugung
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge der Lauf- bahn
Kühlsystem-Fassungsvermögen	40 l (mit Heizung)
Kühlerbauart	Rippenrohrkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 90 B 410 RS 395/7
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	135 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4
Reglerausführung	Fliehkraftregler

\*) bei gleichzeitiger Filterreinigung 1,5 l mehr.

**Triebwerk**

Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolbenwerkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe, davon 1. Ring verchromt/2 Ölabbrei- f- ringe
Pleuel	T-Schaftquerschnitt
Pleuellager	Gleitlager/Stahlstützschalen mit Bleibronze
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. Lagerstellen gehärtet/7 Gleitlager/Gegen- gewichte/Schwingungsdämp- fer
Kurbelgehäuse	gefeilt/Grauguß
Schmieröleleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	2 Einlaß/2 Auslaß
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	31° vor OT
Einlaßventil schließt bei	67° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	69° vor UT
Auslaßventil schließt bei	33° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,3 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stößstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	schrägverzahnte Stirnräder
Saugrohrausführung	gemeinsames Rohr für alle Zyl.- Köpfe/Leichtmetall gegossen
Glühkerze	Bosch KE/GA 1/20 oder Beru 340 G
Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BPD 6/24 AR 169
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	24 V
Übersetzung	
Antriebsritzel/Schwungrad	i = 17,1
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GK 300/12-1400 AR 18
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	300 W
Ladebeginn	bei 660 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler
Antrieb der Lichtmaschine	2 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600/ DB-Norm N 275
Antrieb des Luftpressers	1 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600 DB-Norm N 275
Übersetzungsverhältnis	
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1,62
Lichtmaschine-Befestigung	Sattelbefestigung
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	2 Stück/je 105 Ah

**Kraftübertragung**

Kupplung ..... Fichtel & Sachs/GF 50 KR/BH  
 Kupplungsart ..... Reibungskupplung/Einscheiben/  
 trocken  
 Schaltgetriebe ..... Daimler-Benz/G 32/337  
 Schaltgetriebeart ..... mechanisches Stufengetriebe  
 Schaltgetriebeanordnung ..... mit Motor verblockt  
 Anzahl der Gänge ..... 5 V/ 1 R  
 Übersetzungen .....  $i = 6,106/3,24/2,19/1,467/1; 5,64$   
 Geräuscharme Gänge ..... 1. bis 5. Gang  
 Synchronisierte Gänge ..... 1. bis 5. Gang  
 Schalthebelanordnung ..... neben Fahrersitz

Schaltungsart ..... Kugelschaltung/Fernschaltung/  
 mechanisch  
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge ..... 3,7l  
 Kraftübertragungselement ..... zweiteilige Gelenkwelle  
 Ausgleichgetriebe ..... Kegelradgetriebe  
 Antrieb der Halbachsen ..... Hypoidräder  
 Treibende Räder ..... Hinterräder  
 Übersetzung  
 Schaltgetriebe/Hinterräder ..... Zweigang-Hinterachse;  
 ohne Planetenrieb:  $i = 4,88$   
 mit Planetenrieb:  $i = 6,83$   
 Schubübertragung ..... Hinterfedern

**Fahrwerk**

**Räder, Bereifung, Lenkung**

Räderart ..... Schelbenräder/Stahl  
 Anzahl der Räder ..... 4  
 (Zwillingsräder = 1 Rad)  
 Anzahl der Reifen, vorn/hinten ..... 2/4  
 Reifengröße, vorn u. hinten ..... 9,00-20 eHD verstärkt  
 Reifenluftdruck, vorn/hinten ..... 6,5/6,5 atü  
 Felgenart ..... Schrägschulter  
 Felgenreöße, vorn u. hinten ..... 7,0-20  
 Radaufhängung, vorn ..... Starrachse  
 Radaufhängung, hinten ..... Starrachse  
 Federung, vorn ..... Blatt-(Halb-)Federn/längs  
 Federung, hinten ..... Blatt-(Halb-)Federn/längs/  
 Zusatzfedern/progr. Wirkg.  
 Stoßdämpfer ..... 2 hydraul. Teleskop-Stoß-  
 dämpfer an Vorderachse

Radsturz ..... 1°  
 Spreizung ..... 9° 30'  
 Vorspur ..... 3-6 mm (unbelastet, gemessen  
 an den Felgenhörnern)  
 Nachlauf ..... 1°  
 Art der Lenkung ..... Daimler-Benz/Kugelumlauf-  
 Lenkung

Lenkübersetzung  
 (mittlere Winkelübersetzung) 31,8  
 Größter Radeinschlag ..... innen 46°/außen:  
 bei 3700 mm Radstd. 36° 2'  
 bei 4200 mm Radstd. 35°

Lenksäulen-Anordnung ..... links  
 Spurstange ..... ungeteilt  
 Kleinster Spurkreis-Ø ..... ca. bei 3700 mm Radstd. ca. 13,1 m  
 bei 4200 mm Radstd. ca. 14,5 m

**Bremsen**

Bremsanlage ..... Teves/Westinghouse/Daimler  
 Benz  
 Wirkungsweise der Fußbremse ..... hydraul./mit Einkammer-Druck-  
 luftbremshilfe/4 Räder/Innen-  
 backen  
 Wirksame Gesamtbremsfläche ..... 2830 cm<sup>2</sup>

Bremskraftübertragung ..... hydraulisch mit Druckluft-  
 Unterstützung  
 Bremsstrommel-Ø ..... vorn 408 mm/hinten 408 mm  
 Wirkungsweise d. Handbremse ..... mechanisch/mit Ratsche/auf  
 Hinterräder/Innenbacken

**Allgemeine Daten des Fahrgestells**

Radstand	mm	3700	4200	Rahmenausführung	Leiterrahmen
Spurweite, vorn	mm	1906	1906	Fahrgestell-Schmiersystem	Einzelschmierung
Spurweite, hinten	mm	1788	1788	Anhängerkupplung	auf Wunsch Bolzenkupplung
Bodenfreiheit	ca. mm	252	252	Anhängerbremanschluf	seriengültig
Bauchfreiheit	ca. mm	250	180	Anhängerbremventil	luftgesteuert/Voreileinstellung für Anhängerbremse
Fahrgestell-Gewicht (nach DIN 70020)	kg	3520	3630		
Fahrgestell-Tragfähigkeit (nach DIN 70020)	kg	8480	8370		

**Allgemeines**

**Achslasten und Gewichte**

	Radstand LP 337	
	3700 mm	4200 mm
Zulässige Achslast, vorn	kg 4000	4000
Zulässige Achslast, hinten	kg 8000	8000
Zulässiges Gesamtgewicht	kg 12000	12000
Leergewicht	kg 4740	4950
Nutzlast (ohne Verdeck)	kg 7260	7050
Brufto-Anhängelast (gebremst/ungebremst)	kg 12000/1500 [16000/1500]	12000/1500 [16000/1500]
Achslast aus Fahrgestell- gewicht (nach DIN 70020)		
vorn	ca. kg 2110	2200
hinten	ca. kg 1410	1430
Zulässiges Lastzuggewicht	kg 24000 [28000]	24000 [28000]

[ ] Klammerwerte gelten bis 1.7.60 für Anhänger, die vor  
 1. 1. 57 erstmals in den Verkehr gekommen sind

**Maße**

	Radstand LP 337	
	3700 mm	4200 mm
Länge über alles	ca. mm 6960	7920
Breite über alles	ca. mm 2400	2400
Höhe über Fahrerhaus		
unbelastet	ca. mm 2560	2560
Überhang, vorn	mm 1300	1300
Überhang, hinten	ca. mm 1960	
Wendekreis-Ø	ca. m 14,5	15,9
Ausladung der Anh.- Kupplung	mm 1622	1997
Innenmaße des Laderaums		
Länge	mm 5000	6000
Breite	mm 2250	2250
Höhe	mm 500	500
Pritschenhöhe		
belastet/unbelastet	ca. mm 1205/1400	1205/1410

**Zubehör**

Scheinwerfer ..... Einbauscheinwerfer/35 W/  
 200 mm Ø Lichtaustritt  
 Standlicht ..... im Scheinwerfer eingebaut  
 Abblenden ..... Fußumschalter  
 Fahrtrichtungsanzeiger ..... Blinkleuchten vorn u. hinten  
 Öldruckanzeiger ..... Zeiger-Meßgerät  
 Ladestromanzeiger ..... Anzeigeleuchte  
 Geschwindigkeitsmesser ..... 0 bis 90 km/h Meßbereich

Nummer(n) der allgemeinen Betriebserlaubnis: LP 337/42 2238  
 LP 337/37 beantragt